

Die Heilige Johanna in den Künsten

Interdisziplinärer Workshop

10. März 2023, Universität Bern



Do, 9. März, 19 Uhr	Gemeinsames Abendessen im Restaurant «Röschti-grabe»
Fr, 10. März 9 Uhr	Begrüssung
9.10 Uhr	ANITA MARTIN (Bern) – Legendarische Szenerie in Schillers romantischer Tragödie <i>Die Jungfrau von Orleans</i>
9.50 Uhr	RABEA CONRAD (München) – Die reine Schwester: Ein bürgerlicher Heiligen-Typus? Goethes <i>Iphigenie auf Tauris</i> und Schillers <i>Jungfrau von Orleans</i>
10.30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
10.45 Uhr	MORTEN GRAGE (Freiburg im Breisgau) – Spuren von Jeanne d’Arc in Meyerbeers Grand Opéra <i>Le Prophète</i>
11.25 Uhr	STEFANIE BURKHARDT (Erlangen-Nürnberg) – Brechts <i>Die heilige Johanna der Schlachthöfe</i>
12.05 Uhr	<i>Mittagesessen</i>
13.00 Uhr	FELIX KRAFT (Bern) – Formen der Figurenrede in Bertolt Brechts <i>Die heilige Johanna der Schlachthöfe</i>
13.40 Uhr	THOMAS NEHRLICH (Bern) – Anna Seghers’ Hörspiel <i>Der Prozess der Jeanne d’Arc zu Rouen 1431</i>
14.20 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
14.35 Uhr	MARIA KUBERG (Konstanz) – «They love you, then they kill you, then they love you again» – Johanna von Orleans in der Popmusik
15.15 Uhr	Gemeinsamer Ausblick auf die Populärkultur
16.00 Uhr	AGLAIA KISTER (Bern) – «Die Angst nimmt mich bei der Hand und führt mich.» Zur Rolle der Affekte in Felicitas Hoppes Roman <i>Johanna</i>
16.40 Uhr	Schlussdiskussion
17.00 Uhr	Ende

Organisation: Morten Grage, Anita Martin, Thomas Nehrlich